

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1890

1.9.1890

Montag, den 1. September 1890.

4. Vorstellung ausser Abonnement
des
Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Zum ersten Male:

Der Unterstaatssekretär.

Lustspiel in vier Akten von Adolph Wilbrandt.
Regie: Director Hancke.

Personen:

Baronin Sophie Schwartzau	Frau Kachel-Bender.
Lili von Helldorf	Fräulein Boch.
Helmuth von Stargard, Unterstaatssekretär	Herr Waldeck.
Herr von Wachsmuth	Herr Wassermann.
Oberst a. D. Felsing	Herr Reiff.
Kurt, } seine Kinder	Herr Brehm.
Marianne, }	Fräulein Engelhardt.
Röschen von Hiller, seine Pflgetochter	Frau Bichler.
Doctor Bormann	Herr Schilling.
Kammerdiener der Baronin	Herr Morgenweg.
Dienstmädchen beim Oberst Felsing	Fräulein Schwarz.

Die Handlung spielt in einer deutschen Mittelstadt, in der Gegenwart.

Vormerkungen auf feste Plätze nimmt der Theater-Hauswart jederzeit entgegen.

Der Verkauf der Bilette und Zettel findet am **Sonntag** und **Montag** von 12—2 Uhr und an der Abendkasse statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.
Kasse-Eröffnung: sechs Uhr.

Preise der Plätze:

Fremdenloge	5 M. — Pf.	Parterre-Logen	3 M. 50 Pf.
Logen I. Rangs	4 " 50 "	Logen II. Rangs	1 " 80 "
Amphitheater	4 " 50 "	Logen III. Rangs	1 " — "
Sperrsitze I. Abth.	3 " 50 "	Stehplätze im II. und III. Rang	80 "
Sperrsitze II. Abth.	3 " — "	Gallerie	50 "

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird **nur abgezähltes Geld** angenommen.

Die das Theater besuchenden Damen werden höflichst ersucht, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüte abzulegen.

Bekanntmachung.

Das Abonnement für das Theater in Baden betreffend.

Es wird ein Abonnement auf 32 Vorstellungen eröffnet, welche im Winter 1890/91 stattfinden sollen.

Die Abonnementspreise sind:

Amphitheater	ein Platz für 8 Vorstellungen	27 M. 20 Pf.
Logen I. Rangs	" " " 8 " "	27 " 20 "
Logen II. Rangs	" " " 8 " "	10 " — "
Parterre-Logen	" " " 8 " "	20 " — "
Sperrsitze 1. Abth.	" " " 8 " "	20 " — "
Sperrsitze 2. Abth.	" " " 8 " "	16 " 80 "

Auf **einzelne** Plätze der Logen kann **nicht** abonnirt werden, **nur** auf **ganze** Logen. Der Abonnementsbetrag wird von 8 zu 8 Vorstellungen zum Voraus erhoben.

Der Abonnent verpflichtet sich schriftlich für **32** Vorstellungen.

Schriftliche Anmeldungen unter der Adresse „An die Grossherzogliche Hoftheater-Verwaltung zu Karlsruhe“ können dem Hauswart Ackermann im Theatergebäude zu Baden übergeben werden; bei diesem können die früheren Abonnenten bis zum 20. September die Abonnementsverträge auf ihre bisher innegehabten Plätze neuausfertigen. Die **nach** diesem Zeitpunkt eingehenden Anmeldungen früherer Abonnenten können nur dann berücksichtigt werden, wenn die Plätze noch nicht vergeben sind.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniss, dass **vom 1. Oktober an** ein Jahres-Abonnement auf den **Theaterzettel** eröffnet wird, dessen Preis 2 Mark beträgt und auf welches die Zettelträger Einzeichnungslisten vorlegen.

Karlsruhe, den 27. August 1890.

General-Direction des Grossherzoglichen Hoftheaters.

Mittwoch den 3. September 1890: **Fünfte Vorstellung ausser Abonnement.**

Wortstellung an tiefen Tage ganz unzufallen!

Magd. Meyer's Pflicht des Lintens Boch.